

**Haltet
aus!**

50
Kriegs- u.
Soldatenlieder
mit Singweisen
herausgegeben von
K. Henniger.



Ernst Seibel, Verlag (F. Gersbach), Hannover

Bar 110/100 lautete

eine überaus große Anzahl von Bestellungen, die mir in den letzten Tagen auf meine erste Anzeige im Börsenblatt zugingen. Die erste starke Auflage geht daher stark zur Neige. Alle Herren Kollegen, die vielleicht im Drange der O.-M.-Arbeiten meine erste Anzeige übersahen, bitte ich, umgehend zu verlangen. Auffällige Auslage des Bändchens, das fast nur neuere Lieder enthält, und Empfehlung an jeden Ladenbesucher führen zu einem

Massenabsatz!

Ernst Seibel, Verlag (F. Gersbach), Hannover

Aus dem Inhalt:
Das Lied vom Hindenburg
Wir fahren gegen England
Sturmlied der Pioniere
In den Karpathen
Ein Sang von Lüttich
Landsturmmanns Abschied
O Deutschland hoch in Ehren
Am Abend vor der Schlacht
Deutschlands Fahnenlied
Deutsche Flieger
Annemarie
Glorialied
usw.

J. Bielefelds
Verlag



Freiburg
im Breisgau

Für Offiziere und Freiwillige.

IL PICCOLO ITALIANO

Manualetto di lingua parlata
ad uso degli studiosi forestieri
compilato sugli argomenti principali della vita pratica
e corredato dei segni per la retta pronunzia dal
Prof. OSCAR HECKER.

Terza edizione riveduta (8°-14° Migliaio).
Lwdbd. in Taschenformat M. 2.50.

Das bekannte Werk, dessen Studium einige Kenntnisse der
italienischen Sprache voraussetzt, enthält alles Wissenswerte über

das italienische Heer und die militärische Fachsprache.

Das Buch ist ein vortreffliches Lehrmittel der Umgangssprache
und gibt praktische Aufschlüsse über Land und Leute.

Krieg und Kapitalsanlage

von
E. Marhefka

Eine Antwort auf die Frage: Inwieweit bedroht
der Krieg die Früchte unserer Arbeit?

Mit einer Einführung in die Elementarbegriffe von
Wirtschaftsleben und Staatenwesen.

Preis: M. 1.— ord., —.70 bed., —.60 bar und 7/6.

Aktuell und interessant für Kapitalisten, Kaufleute, Juristen
und Studierende.

Anerkennungsschreiben von Ihrer Kaiserlichen Hoheit der
Kronprinzessin, aus Regierungs-, Hochschulkreisen usw.



Richard Hermes Verlag
Hamburg.



Ferdinand Enke in Stuttgart.

Als Neuigkeit wurde soeben versandt:

Gocht, Prof. Dr. H., **Anleitung zur Anfertigung von Schienenverbänden.** Mit 35 Textabbildungen. Lex.-8°. 1915. Steif geheftet M. 1.20 ord., M. —.90 netto.

In diesem Heftchen hat der weithin bekannte Verfasser seine in Russland in sechsmonatiger Tätigkeit erprobten Erfahrungen über Verbandtechnik zusammengefasst, welche letztere ausserordentlichen Anklang gefunden hat. Ich bitte um Vorlage der Broschüre in allen medizinischen Kreisen.



In dem Pragerschen Aufsatz des B.-Bl. v. 29. April 1915 heisst es, dass die Herbstversammlung des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine 1915 „wenn es irgendwie geht“ abgehalten werden soll. „Namentlich“, sagt R. E. Prager, „soll die Frage der Organisation des Sortiments auf dieser Versammlung besprochen werden“.

Dementsprechend wurde wohl auf der Kantate-Versammlung 1915, 2. Mai, der Antrag gestellt, auch die Sortimenterverträge Dr. Lehmann, H. von Boetticher und Genossen auf diesen Verbandstag zu verweisen. Bekanntlich erhob Dr. Lehmann dagegen Widerspruch, weil der Verband ebensowenig wie der Verein der Deutschen Sortimenterverträge ein Organ des Börsenvereins ist und für die Unterzeichner des Antrages Lehmann-Boetticher u. Genossen kein Grund vorlag, ihre Schritte für die Rettung des deutschen Sortiments aus ihrer Hand in diejenige des Verbandes zu geben.

Für alle Mitglieder des Börsenvereins ist es notwendig, die Gründe für diese Abneigung des Sortimenterverbands und die Gegensätze der beiden Verbände der Kreis- und Ortsvereine und des Sortimenterverbands zu einander kennen zu lernen; weil sie auf dieser Hauptversammlung nur in ihrer äußerlichen Erscheinung und nur mit Hinweis auf die Kantate-Nummer 63 des Deutschen Sortimenters gestreift wurden. Für jeden Uneingeweihten müssen sie aus den Verhandlungen unverständlich bleiben.

Um diesem Bedürfnis Rechnung zu tragen, werden wir die beiden Kantate-Nummern des Sortimenters Nr. 63 (18. April vor Kantate erschienen) und Nr. 64 (erscheint demnächst nach Kantate) gegen direkte sofortige Einsendung von M. —.50 (statt 1.50), die erstere sogleich, die andere nach Erscheinen direkt franko übersenden.

Wir bitten, direkt umgehend unter Beilegung von M. —.50 in Briefmarken zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Danzig, 11. Mai 1915.

Dr. B. Lehmann'sche Buchhandlung.